

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0527/2011
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	23.08.2011

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost -Festlegung der Reihenfolge- Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2012
----------	--

Beratungsfolge	08.09.2011 Bezirksvertretung Münster-Ost	Entscheidung
----------------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

1. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Ost für das Jahr **2012** und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen im Haushaltsjahr 2011		
1	2 77 08	Tomkotten	K erfolgt	
2	2 71 08	Hans-Bredow-Weg		
3	2 76 02	Winkelheide		
Entscheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2012		
1	2 77 01	Werseae	5(-)	20.000,- €
2	2 71 10	An der Konradkirche	5(-)	18.000,- €
3	2 71 06	Hegerskamp	4(K)	40.000,- €
4	2 77 09	Willingrott	4(-)	12.000,- €
5	2 77 10	Drei Eichen-Nord	2	8.000,- €
6	2 71 08	Hans-Bredow-Weg	2	15.000,- €

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2012 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011-2015 steht.

3. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 08.12.2010 dem Vorschlag der Verwaltung aus der Vorlage V/0438/2010, Vorschlag Nr.168, das Spielflächenangebot zu reduzieren, zugestimmt. Hierfür sollen Spielplätze in öffentliche Grünanlagen rückgebaut werden, um die Unterhaltungskosten zu reduzieren. Das Amt für Grünflächen und Umweltschutz hat aufgrund dieses Beschlusses in der Vorlage V/0289/2011 vom 11.05.2011 den politischen Gremien Spielplätze zur Schließung vorgeschlagen. Die Vorlage V/0289/2011 wurde bisher nicht beschlossen.

Durch die Schließung von Spielplätzen im Rahmen der o.g. Vorlage können gut erhaltene Spielgeräte auf anderen Anlagen **im Stadtbezirk** zur Sanierung wiederverwendet werden. Dadurch können Kosten für die Beschaffung neuer Geräte eingespart werden. In diesem Fall würden mit den eingesparten Finanzmitteln weitere Maßnahmen aus der Sanierungsreihenfolge umgesetzt.

Durch den seit 2010 geänderten Terminablauf zur Aufstellung des städtischen Haushaltes ändern sich auch die zeitlichen Abläufe im Rahmen der Spielplatzsanierungen. Folgender Ablauf ist für die anstehenden Sanierungen geplant:

Erste Sitzung nach der Sommerpause 2011: Beschluss der Sanierungsreihenfolge durch die Bezirksvertretung

Herbst 2011: Durchführung der Ideenbörse durch das Amt für Kinder Jugendliche und Familien

Dezember 2011: Verabschiedung des Haushalts

Januar / Februar 2012: Planung der Spielplatzsanierungen

März 2012: Planungs- und Baubeschluss durch die Bezirksvertretung

April 2012: Ausschreibung der Spielplatzsanierungen

so weit möglich bis zu den Sommerferien 2012: Fertigstellung der Spielplatzsanierungen

Durch den geänderten Zeitablauf besteht nun die Möglichkeit die Sanierung der Spielplätze vor den Sommerferien des Folgejahres abzuschließen. In den letzten Jahren zogen sich die Sanierungen bis in den Herbst, wodurch ein Teil der Spielplätze im Sommer geschlossen werden musste.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Ost zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich (Spalte 5)
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte (Spalte 6): Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes (Spalte 7): Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit und die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-) : Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

Informationen zum Spiel- und Bewegungsangebot für Senioren

Durch den demografischen Wandel der Gesellschaft, die steigende Lebenserwartung und die zunehmende Bedeutung körperlicher Aktivität besteht eine immer stärker wachsende Nachfrage nach generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt auf öffentlichen Spielplätzen. Zudem haben Spielplätze auch für Erwachsene eine hohe soziale und kommunikative Wichtigkeit. Bei künftigen Sanierungsplanungen wird deshalb die Ergänzung von Spielflächen mit generationsübergreifenden Angeboten ein zusätzlicher Prüfpunkt bei den Sanierungsmaßnahmen sein. Dabei sind die Interessen aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der stadträumlichen und demografischen Entwicklung zu prüfen und sensibel miteinander abzuwägen.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2012

2 77 01 Werseae

Auf dem in Handorf gelegenen Spielplatz Werseae befindet sich die Holzspielkombination in einem maroden Zustand und sollte daher durch ein neues Gerät ersetzt werden. Zudem sollte die vorhandene abgängige Holzdoppelschaukel abgebaut und durch eine Neue ersetzt werden.

Da die örtliche Situation nur den Spielraum für Geräte austausch zulässt, sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

Hinweis: Der Spielplatz liegt in der Nähe des zur Schließung vorgeschlagenen Spielplatzes Wedemhove.

2 71 10 An der Konradkirche

Auf dem Spielplatz An der Konradkirche in Mauritz-Ost ist der vorhandene Holzkletterturm teilweise von einem Pilz befallen und sollte daher abgebaut und durch ein neues gleichwertiges Gerät ersetzt werden.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 71 06 Hegerskamp

Auf dem Spielplatz Hegerskamp in Mauritz-Ost steht ein großes Spielschiff, welches teilweise abgängig ist und daher in nächster Zeit ausgetauscht werden sollte. Ebenfalls befindet sich das Sandwerkgerüst in einem teilweise abgängigen Zustand.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 77 09 Willingrott

Der im Jahr 2001 gebaute Spielplatz Willingrott liegt in Handorf. Die kleine Holzspielkombination fängt an zu altern. Sie sollte daher in nächster Zeit ersetzt werden.

Es sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

Hinweis: Der Spielplatz liegt in der Nähe des zur Schließung vorgeschlagenen Spielplatzes Telgenweg.

2 77 10 Drei Eichen-Nord (generationsübergreifendes Angebot)

Der Spielplatz Drei Eichen-Nord befindet sich in gutem Zustand. Im Rahmen des Neubaus 2008 wurden hier zwei generationsübergreifende Spiel- und Bewegungsangebote geschaffen. Zur Erweiterung des Angebotes könnte die Anlage um ein weiteres Gerät, einen Rückentrainer, ergänzt werden.

Es sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 71 08 Hans-Bredow-Weg (generationsübergreifendes Angebot)

Der Ersatz der abgängigen Seilbahn auf dem Spielplatz Hans-Bredow-Weg erfolgt im Rahmen der Spielplatzsanierungen 2011.

Der Spielplatz könnte durch ein generationsübergreifendes Spiel- und Bewegungsgerät ergänzt werden.

Es sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2011:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Ost beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Tomkotten, Hans-Bredow-Weg und Winkelheide sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden. Die Umsetzung der Sanierungen dieser drei Spielplätze erfolgt im III. Quartal 2011.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 29. Juli 2011) für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Stadtbezirk befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord (Stand: Juli 2011)

Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2011 (Rechnungsdatum 29. Juli 2011)